

SITUATION LENGNAU LEUGENE / MOOSBACH

BETTSCHE+BLUMER
BAUINGENIEURE AG
 Birkenweg 28
 3252 Worben 032 384 61 81

de Werkleitungen

Kanalisation bestehend
 Meteorwasser/Drainage bestehend
 Wasserversorgung bestehend
 Elektrizität bestehend
 Fernwärmeversorgung bestehend
 Gasversorgung bestehend

Wichtig

Infrastruktur dient nur als Übersicht
 indene bekannte Werkleitungen,
 zeilen sind die Werkleitungen vom
 inden Werk anzudeuten zu lassen
 vieren.

Abschnitt Ausbau und Renaturierung Moosbach

- Abschnitt Einlauf Lengnau Leugene bis Projektende bei SBB-Damm 0,00-647,00 m, Gesamtlänge ca. 647,00 m
- Hochwasserseitsch Induktionzone (Rücklauf Lengnau) HQ₁₀₀ = 430,28 InH, Freibord 0,20 m (bestehendes Gewässer)
- Sohlengröße wie aber Bachlauf mit 6,20/1.300,50/18,20/22,00 m (Anschlüsse Meteorwasser/Dübel)
- Neue Breiten Gewässerarm (normal) Abschnitt 0,00-290,50 m ohne Grünstreifen ca. 14,73/19,25/24,0/29,0/50,00 m
- Neue Breiten Gewässerarm (normal) Abschnitt 290,50-647,00 m ohne Grünstreifen ca. 13,0/14,73 m
- Abbruch aller Ladendböden und Einbau neue Kies-/Kiesblöcke/Fischwasserzone ganze Länge
- Evtl. abschließender Einbau Sohlenerläge (Trennwand/Sohlenschwelle) je nach Baugrund
- Einbau neuer Bachlauf mit Niederrisenerf. ca. 0,25/0,50 m InH, Ausgespart/Entlastungsgerinne/Fischwehwer usw.
- Einbau Uferbefestigungen mit Kleinstrukturen/Uferbefestigung/Holzbohlen/Böckerverbau
- In Bereich Übergang/Prallbereich evtl. Überschutz (Ankerungspfähle) gemäss Entscheid Baustelle
- Einbau neuer Wehrtahrdurchlass Induktionzone bei Stationierung 25,66 m, LUBH = 25,00/2,78/1,92 m
- Einbau 3 Eingangssteine bei Zaun Zufahrt CS/Unter West bei Stationierung 25,66-343,31 m 10' Zugang Unterhalt
- Neuer Fussgängersteg (Stahl-Holzkonstruktion) bei Stationierung 354,31 m, LUBH = 10,00/2,50/1,10 m
- Einbau neuer Einlaufbauwerk vor Dübel bei Stationierung 525,68 m mit Abschlusshilfsgerinne/Gitterrost, LUBH = 5,00/3,00/2,74 m
- Variante Hochwasserentlastungskanal DÜBEL (HD) als Übergangsbauwerk bei Einlaufbauwerk mit Bsp. Gewerbestrasse
- Anpassung Auslaufbauwerk SBB-Durchlass bei Stationierung 647,00 m mit Verlängerung Abschlussmauer/Böckerverbau
- Einbau Rücklauf beidseitige Transportpläne zu Uferweg 1,50 m und Instandsetzung Kanalar Bauhöhe 5,00 m
- Instandsetzung sämtlicher vorübergehend beanspruchter Flurne/Fußgängersteg/Abklärungspflanze
- Abschliessende Begrünung/Bepflanzung neuer Gewässerarm

- Wichtig: Archäologische Versuchszone ganze Länge (Sonstigen) und Schutzgebiet bei Stationierung 558,44-637,00 m
 - Gemäss Vereinbarung Aufhebung Dübel (Überlegung ZAG-Kanal) erst mit Wasserbesprecht Oberlauf Moosbach

Überbauung Areal CSL

Überbauung Areal CSL

Ausbau und Renaturierung Moosbach und Lengnau Leugene ca. 1'059,83 m

Abschnitt Moosbach ca. 647,08 m
 Abschnitt Lengnau Leugene ca. 412,75 m

Abschnitt Ausbau und Renaturierung Lengnau Leugene

- Abschnitt Einlauf Leugene bis Projektende vor Regenklärbecken 0,00-412,75 m, Gesamtlänge ca. 412,75 m
- Hochwasserseitsch Induktionzone HQ₁₀₀ = 430,27 InH, Freibord 0,20 m (bestehendes Gewässer), Landwirtschaftszone HQ₁₀₀ ohne Freibord
- Sohlengröße wie aber Bachlauf (Ladenboden) mit 2,00/0,00 m (Anschlüsse Meteorwasser)
- Neue Breiten Gewässerarm (normal) Abschnitt 0,00-113,88 ohne Grünstreifen ca. 17,60/34,86 m
- Neue Breiten Gewässerarm (normal) Abschnitt 113,88-412,75 mit Grünstreifen ca. 20,60/23,60/29,60 m
- Abbruch aller Ladendböden und Einbau neue Kies-/Kiesblöcke/Fischwasserzone ganze Länge
- Evtl. abschließender Einbau Sohlenerläge (Trennwand/Sohlenschwelle) je nach Baugrund
- Einbau neuer Bachlauf mit Niederrisenerf. ca. 0,25/0,50 m InH, Ausgespart/Entlastungsgerinne/Fischwehwer usw.
- Einbau Uferbefestigungen mit Kleinstrukturen/Uferbefestigung/Holzbohlen/Böckerverbau
- In Bereich Übergang/Prallbereich evtl. Überschutz (Ankerungspfähle) gemäss Entscheid Baustelle
- Einbau neuer Wehrtahrdurchlass Induktionzone bei Stationierung 300,00 m, LUBH = 10,00/2,50/1,10 m
- Einbau Rücklauf beidseitige Transportpläne zu Uferweg 1,50 m oder Grünstreifen 3,00 m
- Instandsetzung sämtlicher vorübergehend beanspruchter Flurne/Fußgängersteg/Abklärungspflanze
- Abschliessende Begrünung/Bepflanzung neuer Gewässerarm

- Wichtig: Archäologische Versuchszone ganze Länge (Sonstigen) und Schutzgebiet bei Stationierung 140,74-172,74 m
 - Abschnitt Schlusstell Lengnau Leugene (Ladenboden) bis Auslauf Regenklärbecken ca. 36,07 m evtl. mit Unterhaltsanzeige

Instandstellung Schlusstell Lengnau Leugene
 Abschnitt 412,75-448,82, Gesamtlänge ca. 36,07 m
 (Entfernung Ladenboden/Einbau Kiessohle)
 evtl. mit separater Unterhaltsanzeige

Zone für öffentliche Nutzung (Sportplatz)

